

## Pressemitteilung

### **Zukunftsweisende Fernwärmeversorgung wird für 5 Wohnquartiere im Stadtgebiet Niesky satzungsgesetzlich gestaltet**

Am 04.03.2019 fand im Stadtrat die Abstimmung über die von der Großen Kreisstadt Niesky vorgelegte und seit November 2018 in den städtischen Gremien intensiv diskutierte Fernwärmesatzung keine Zustimmung.

Wegen der negativen Auswirkung dieser Ablehnung auf städtische Unternehmen wurde von der Oberbürgermeisterin Widerspruch gegen die Entscheidung eingelegt.

Somit stand die Fernwärmesatzung im Stadtrat am 1. April 2019 wieder auf der Tagesordnung. Mit 11 Zustimmungen und 2 Enthaltungen wurde die Satzung bei 19 anwesenden Stadträten nach kurzer intensiver Diskussion und einer Auszeit für eine Abstimmung zwischen den Fraktionen bestätigt.

Mit dieser Satzung wird für zentrale, bereits jetzt überwiegend mit Fernwärme versorgte, Quartiere im Stadtgebiet der Vorrang einer emissionsfreien und CO<sub>2</sub>-armen Wärmeversorgung als öffentliche Einrichtung festgeschrieben.

Die Große Kreisstadt Niesky hat für die Umsetzung die Stadtwerke Niesky GmbH vorgesehen. Sie stellt damit ein entsprechendes Versorgungsangebot zur Verfügung.

Die Stadtwerke liefern bereits zertifizierte „grüne Fernwärme“ und stellen durch den Einsatz eines Blockheizkraftwerks die gekoppelte Erzeugung von Strom und Wärme sicher.

Mit der Fernwärmesatzung wird ein eindeutiger und sicherer Rechtsrahmen für die Wärmeversorgung in den Quartieren sowie eine Versorgungspflicht durch die Stadtwerke Niesky GmbH geschaffen.

Investitionen in und Betrieb von Infrastruktur bedeuten immer eine langfristige Entscheidung. Eindeutige und gesicherte Rechtsverhältnisse sind hier von großem Vorteil.

Gerade vor dem in unserer Region anstehenden Strukturwandel ist die jetzige Zustimmung zu Quartieren mit gesicherter emissionsfreier und CO<sub>2</sub>-armer Wärmeversorgung eine zukunftsweisende Entscheidung.

Mit Veröffentlichung der Fernwärmesatzung in den „Nieskyer Nachrichten“ als Amtsblatt und der Anzeige bei der Kommunalaufsicht des Landkreises Görlitz wird die Satzung rechtswirksam.

Wir werden als Stadtwerke Niesky GmbH unsere Mission einer nachhaltigen Wärmeversorgung als Fairsorger umsetzen.